Presseinformation

16. Februar 2005

Konstituierende Sitzung der Landes-Hauptwahlbehörde

Am 6. März sind 11.669 Mandate zu vergeben

Gestern Nachmittag fand die konstituierende Sitzung der Landes-Hauptwahlbehörde für alle niederösterreichischen Gemeinden mit Ausnahme der Städte mit eigenem Statut statt. Dabei wurden zwölf Beisitzer und die Ersatzbeisitzer angelobt. Den Vorsitz führte Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer.

Bei der Gemeinderatswahl am 6. März wird mit Ausnahme der Statutarstädte St. Pölten, Krems an der Donau und Waidhofen an der Ybbs in insgesamt 570 Kommunen gewählt. In diesen Gemeinden sind insgesamt 11.669 Mandate zu vergeben. Das sind um 124 Mandate mehr als im Jahr 2000. Die Änderung der Einwohnerzahl wegen der Volkszählung 2001 bewirkte bei 62 Gemeinden eine Veränderung der Mandatszahl. Bei der kommenden Gemeinderatswahl werden 1.339.481 (2000: 1.311.745) Personen wahlberechtigt sein. Die Zahl der kandidierenden Wahlparteien steht noch nicht fest, weil erst am 18. Februar die Wahlvorschläge abgeschlossen und an der Amtstafel der Gemeinden kundgemacht werden.

Die letzte Gemeinderatswahl in Niederösterreich fand am 2. April 2000 statt. Damals wurde in 568 Gemeinden und in der Statutarstadt Wiener Neustadt gewählt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at